

N i e d e r s c h r i f t

über die 11. Sitzung des Stadtrates

vom 16. Dezember 2020

ö9. Beratungsgegenstand:

**Lindau Tourismus und Kongress GmbH
- Jahresabschluss 2019**

AZ:

9520

I. SACHVERHALT

Der Aufsichtsrat der Lindau Tourismus und Kongress GmbH (LTK GmbH) befasste sich in seiner Sitzung am 21. Oktober 2020 mit dem Jahresabschluss 2019 sowie dem Bericht der Wirtschaftsprüferin.

II. FACHLICHE BEWERTUNG

- ./. Einstimmig wurde die Empfehlung an die Gesellschafterversammlung ausgesprochen, den Jahresabschluss in der vorgelegten Form (siehe Anlage) festzustellen und die erforderlichen Entlastungen zu erteilen.

III. BESCHLUSS

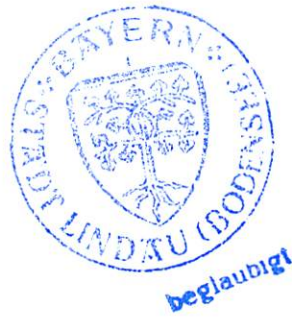
Der Stadtrat beauftragt **einstimmig** Frau Oberbürgermeisterin Dr. Claudia Alfons, in einer Gesellschafterversammlung der LTK GmbH den Jahresabschluss 2019, wie vorgelegt, festzustellen und dem Aufsichtsrat sowie der Geschäftsführung Entlastung zu erteilen.

- IV. An die Fraktionen
- V. An die LTK z. K. u. w. V.
- VI. An das Amt 20 z. K. u. w. V.
- VII. Zum Akt

Lindau, 14. Januar 2021



Dr. Claudia Alfons
Oberbürgermeisterin



Birgit Russ
Protokollführerin

FESTSTELLUNG
des Jahresabschlusses der Lindau Tourismus und Kongress GmbH
für das Wirtschaftsjahr 2019 - (01.01. bis 31.12.)
(Anlage zur Drucksache)

Der Stadtrat empfiehlt der Gesellschafterversammlung, den nachfolgenden Beschluss zu fassen:

1. Feststellung des Jahresabschlusses

Das Ergebnis des Jahresabschlusses zum 31.12.2019 - Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung - der Lindau Tourismus und Kongress GmbH wird wie folgt festgestellt:

1.1	Bilanzsumme	1.907.281,99 €
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	1.155.922,45 €
	- das Umlaufvermögen	580.179,17 €
	- die Rechnungsabgrenzung	171.180,37 €
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das gezeichnete Kapital	25.000,00 €
	- die Kapitalrücklage	1.239.203,63 €
	- den Verlustvortrag	-158.415,61 €
	- den Jahresfehlbetrag	-151.037,15 €
	- die Rückstellungen	49.037,00 €
	- die Verbindlichkeiten	898.242,01 €
	- die Rechnungsabgrenzung	5.252,11 €
1.2	Jahresfehlbetrag	-151.037,15 €
1.2.1	Summe der Erträge	3.276.025,40 €
1.2.2	Summe der Aufwendungen	3.427.062,55 €

Der Jahresfehlbetrag wird auf neue Rechnung vorgetragen.

2. Dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung wird Entlastung erteilt.